

Vertiefungskurs zur Tessiner Flora, Teil 2: Südtessin – San Salvatore & Monte Generoso

Sa, 2.- So. 3. Juni 2018

Ein Mosaik aus kalkhaltigen Sedimentgesteinen, kristallinen Gesteinen und Lockergesteinen sowie ein insubrisches Klima mit viel Niederschlag, viel Sonne und ausgeglichenen Temperaturen sind für den südlichsten Zipfel der Schweiz charakteristisch. Nachdem im 2017 der Monte Caslano und der Monte Brè im Zentrum unseres Tessin-Kurses standen, geht es im 2018 auf zwei weitere Gipfel in dieser Region:

Am ersten Tag entdecken wir die grossartige Flora auf dem San Salvatore unweit von Lugano und geniessen die fantastische Aussicht. Zu den botanischen Perlen des San Salvatore gehören das weissblühende Apenninen-Sonnenröschen (*Helianthemum apenninum*) und die Grasblättrige Skabiose (*Lomelosia graminifolia*).

Am zweiten Tag botanisieren wir auf dem direkt an der italienischen Grenze gelegenen Monte Generoso, der ebenfalls für seine reichhaltige Flora berühmt ist. Wir hoffen, auf unserer Wanderung botanische Juwelen wie die Pfingstrose (*Paeonia officinalis*), den Affodill (*Asphodelus albus*) und die Langensee-Narzisse (*Narcissus x verbanensis*) anzutreffen. Wir halten auf der zweitägigen Exkursion aber nicht nur nach den typischen Tessiner Arten Ausschau, sondern auch nach Neophyten, die im Tessin bereits Fuss gefasst haben und auf der Alpennordseite (noch) unbekannt sind.

Ziel

Typische Arten des Tessins (inkl. Neophyten) kennenlernen und ansprechen können.

Daten & Exkursionsorte

Sa., 2. Juni 2018: San Salvatore

So., 3. Juni 2018: Monte Generoso

Voraussetzungen

Gute Grundkenntnisse der Botanik (z.B. Abschluss eines Feldbotanikkurses).

Organisation und Leitung

Der Kurs wird von Wolfgang Bischoff und Muriel Bendel organisiert und geleitet.

Durchführung

Der Kurs wird ab 16 Teilnehmenden durchgeführt. Die maximale Teilnehmerzahl ist auf 26 Personen beschränkt.

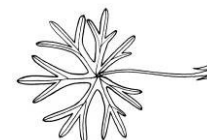
Kosten

Der Kurs kostet CHF 300.–

Die Kurskosten werden an der Exkursion bar bezahlt.

Im Preis inbegriffen sind die Kursunterlagen; nicht inbegriffen sind Bestimmungsliteratur, individuelle Reise an die Exkursionsorte, Unterkunft, Verpflegung, etc.

Der Kurs kann nur als Gesamtes gebucht werden.



Unterkunft

Es besteht eine Vorreservation für Doppelzimmer und wenige Einzel- und Dreierzimmer im Hotel Montarina in Lugano (www.montarina.ch). Die Kosten für die Übernachtung inkl. Frühstück belaufen sich je nach Zimmerkomfort und Anzahl Betten auf CHF 57.– p.P. bis 115.– p.P. und werden vor Ort beglichen. Das Abendessen erfolgt in einem nahe gelegenen Restaurant (à la carte).

Anmeldung

Bis **31. März 2018** mit untenstehendem Talon an **Muriel Bendel, Blumenbergstrasse 49, 3013 Bern** (ausgedruckt) **oder** an **muriel.bendel@feldbotanik.ch** (gescannt). Es gilt die Reihenfolge der Anmeldungen; die Anmeldung ist verbindlich. Der Eingang der Anmeldung wird per Mail bestätigt.

Bei **Fragen** stehen zur Verfügung:

- Muriel Bendel: muriel.bendel@feldbotanik.ch, Mobile 079 781 48 29
- Wolfgang Bischoff: info@feldbotanik.ch, Mobile 076 559 57 57

Detailinformationen

Die Detailinformationen folgen rechtzeitig per Email im Frühling 2018.
Beginn und Ende der zweitägigen Exkursion werden auf die öV-Verbindungen abgestimmt.



Anmeldung VERTIEFUNGSKURS TESSINER FLORA, 2018

Ich melde mich verbindlich für den Kurs an und akzeptiere die AGB von feldbotanik.ch

Name: Tel:

Vorname: Mobile:

Strasse: Email:

PLZ, Ort:

Bitte untenstehend eine Option ankreuzen:

Ich möchte vom Übernachtungsangebot im Hotel Montarina Gebrauch machen (Wahl und definitive Einteilung der Zimmer erfolgen zu einem späteren Zeitpunkt).

Ich habe eine andere Übernachtungsmöglichkeit und möchte nicht vom Angebot Gebrauch machen

Datum und Unterschrift: